



Samstagsgärtnern

9:30-13:00
1.4. / 6.5. / 3.6. / 24.6. / 2.9. / 7.10

Der Labyrinthgarten zählt zu den ökologisch wertvollsten Flächen der Stadt Zürich. Entsprechend ist es unser Anliegen, die bestehende Biodiversität zu erhalten und wo möglich zu erweitern. Dies können wir mit deiner Unterstützung umso besser. Wir lieben den Garten und möchten ihn mit dir teilen. An sechs Samstagen im Jahr widmen wir uns dem Garten zu einem bestimmten Thema (Details siehe Jahresübersicht). Es gibt immer einen Input von uns und einen Austausch zum Thema mit euch. Zusammen setzen wir das Besprochene in die Praxis um und pflegen gemeinsam den Labyrinthgarten. Hast du Lust, zu den jeweiligen Themen etwas zu lernen oder etwas Spannendes beizutragen? Wir freuen uns darauf!

Für Zuhni ist gesorgt. Komm wie du bist – mit weiterangepasster Kleidung und Lust auf Blumen und Erde.
Melde dich auf unserer Webseite an:
labyrinthplatz.ch/veranstaltungskalender

Wir freuen uns auf gemeinsames Gärtnern mit dir!
das Labyrinthgarten-Team – Julia, Sandra, Maya & Mirjam

Do 09:30-16:00 **Gemeinsames Gärtnern**
Wochenlich am Donnerstag vom März bis November

Sa 1.4. 09:30-13:00 **Samstagsgärtnern: Nährstoffkreislauf**
Sichtbar steigt im Frühling die Energie aus der Erde in die Pflanzen. Woher kommt sie? Und warum stehen bei uns immer noch die Staudenstängel vom letzten Jahr? Wir sprechen über Nährstoffkreisläufe, Lebewesen und das Kompostsystem vom Labyrinthplatz. Mehr Infos im Detailtext bei der Nacktschnecke.

Di 4.4. 19:00-21:30 **Authentisches Begegnen / Circling**
mit Romana Städler

Mi 5.4. 17:00-19:00 **Labyrinthringkreis** mit Susanna Tori
herzöffnend, stärkend, belebend

Do 6.4. 17:00-18:00 **La Lupa ruft am**
Gründonnerstag dem Frühling

Mi 12.4. 19:00-21:30 **Authentisches Begegnen / Circling**
mit Romana Städler

Sa 15.4. 09:30-15:00 **Pflanzentauschbörse mit Bioterra**
Tauschbörse und Pflanzenmarkt gemeinsam mit Bioterra. Bringt Setzlinge und Stauden mit zum Tauschen.

Mi 19.4. 19:00-20:30 **Kreistanzen – Beginn** mit Cornelia Weber

Di 18.4. 19:00-21:30 **Authentisches Begegnen / Circling**

Mi 3.5. 15:00-17:00 **Labyrinthringkreis** mit Susanna Tori
herzöffnend, stärkend, belebend

Fr 5.5. 16:00-16:30 **Labyrinthpause – Gang durchs Labyrinth**
Frühling. In Freiheit verbunden. Mit Caroline Krüger, Philosophin

Fr 5.5. 17:00-18:00 **In Freiheit verbunden**
Wir starten im Frühling in das Labyrinthjahr, indem wir gemeinsam darüber nachdenken, was „in Freiheit verbunden“ bedeuten kann. Als Menschen sind wir immer schon eingebettet – sozial und materiell, wir kommen in Beziehungen zur Welt. Was bedeutet frei sein in diesen Zusammenhängen, im Bewusstsein der Abhängigkeiten?
Freiheit bedeutet zum Beispiel, sich dem eigenen Begehren entsprechend in die Welt einzubringen, im Rahmen der Möglichkeiten, das zu tun, was wir für richtig und bedeutungsvoll halten. Traditionell wird Freiheit oft mit Unabhängigkeit gleichgesetzt. Da Abhängigkeit eine Grundbedingung des Menschseins ist, kann diese Auffassung so nicht stimmen. Menschen sind abhängig und frei zugleich. Freiheit bedeutet eher die Möglichkeit (oder Fähigkeit), über das bereits Gedachte und für möglich Gehaltene hinauszugehen, sich „hinauszulernen“ aus der gegebenen Realität (Luisa Muraro). Also zum Beispiel immer wieder neu anzulangen. Zusammen mit den Labyrinthbesuchenden denken Léa Burger und Caroline Krüger über dieses Thema nach.

Mo 8.5. 19:00-20:30 **Offenes Singen mit dem StimmVolk Zürich**
Mit Lydia Ehinger, Raphael Montevecchi und Michael Semitsch. Wir singen einfache Volks- und Krattlieder aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Freie Kollekte (Richtpreis 20 Fr.) Bei Regen findet das offene Singen im Parrezzentrum Johanneum an der Aemlienstr. 43a statt.

Mi 10.5. 19:30-21:00 **Kreistanzen – Blüten** mit Cornelia Weber

So 21.5. 07:00-09:00 **Alle Vögel sind schon da!**
Ein Vogelspaziergang durch die verschlafene Stadt. Augen und Ohren schärfen und mitten in der Stadt in die faszinierende Welt der Vögel eintauchen. Mit Ruh Grünwälder, Feldornithologin BirdLife Schweiz, und Raif Schlatter. Autor und Kabarettist (schön&gut), www.gimpel.ch. Mit Anmeldung, Richtpreis 20Fr

So 21.5. 17:30-19:30 **Ansel, Drossel, spitze Feder!**
Ein Vogelspaziergang mit literarischen Zwischentönen. Augen und Ohren schärfen und mitten in der Stadt in die faszinierende Welt der Vögel eintauchen, begleitet von Kurzgeschichten rund um unsere gefiederten Freund*innen. Mit Ruth Grünwälder, Feldornithologin BirdLife Schweiz, und Raif Schlatter. Autor und Kabarettist (schön&gut), www.gimpel.ch. Mit Anmeldung, Richtpreis 20 Fr

Di 23.5. 18:00-19:30 **Esbarer Labyrinthplatz, vom Un- zum Wildkraut**
Maurice Maggi mit seiner „anarchistischen floralen Kulinarik“: Nach dem Kennenlernen und Sammeln der Pflanzen kochen wir auf dem Feuer Wildkräuter mit Buchweizen. Bitte bringt euer Mehrweggeschirr selbst mit und meldet euch an. Kinder sind herzlich willkommen.

Mi 24.5. 18:30-19:30 **Cello-Konzert** (Schiebedatum bei Schlechtwetter am 31. Mai)
Mit Celloschülerinnen der MKZ und Jürg Luchsinger, Akkordeon. Leitung: Brigitte Wanner und Hilde Bilger

Labyrinthpause

Gang durchs Labyrinth
30 Minuten
5.5. / 14.07. / 21.9. / 8.12.
mit Caroline Krüger, Philosophin
Das Labyrinth ist ein Garten. Es ist auch eine Struktur. Wir erfahren beides, indem wir es durchschreiten. Die Labyrinthpause ist ein gemeinsamer Durchgang durchs Labyrinth. Gemeinsam und jeder:r für sich gehen wir den langen Weg hinein zum Unkenplatz und wieder zurück. Dabei hängen wir unseren Gedanken nach, bewundern die Pflanzen, nehmen uns Zeit – eine Pause. Eine kleine Anregung zu jedem Gang gibt es von Caroline Krüger, Philosophin. Nach dem Rundgang ist noch Zeit für einen Tee im Garten.

Circling

Authentisches Begegnen / Circling
mit Romana Städler
Zu zweit oder in der Gruppe begegnen wir uns von Wesen zu Wesen, mit allem, was sich uns im Moment gerade zeigt. Wir erleben erfüllende und tiefe Augen-Blicke in Verbundenheit mit uns selbst, den anderen Menschen, vielleicht gar mit den Pflanzen, den Vögeln oder dem Wind. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Du wirst angeleitet.
Je nach Wetter und Jahreszeit im Labyrinth oder im Zeughaus, Kanonenstrasse 18
Leitung / Auskunft: Romana Städler
Tel: 078 773 29 03
Mail: romana.staedler@bluewin.ch
Bei Interesse bitte melden, denn es finden noch mehr Abende an weiteren (hier nicht gedruckten Daten) statt. Oder im Veranstaltungskalender online nachschauen.

Sa 3.6. 09:30-13:00 **Samstagsgärtnern: Un-, Bei-, oder Wildkraut?**
Zusammen jäten und ernten wir ungeladene Gäste. Im Labyrinthgarten wachsen viele Pflanzen, die niemand eingeleitet hat. Sind sie also nicht willkommen? Anhand von Beispielen nehmen wir verschiedene Blickwinkel ein und lernen, dass es eine Frage der Perspektive ist, ob eine Pflanze Unkraut, wertvoller Nektarspender, oder köstliche Salatbeilage ist. Mehr Infos im Detailtext bei der Nacktschnecke.

So 4.6. 11:00-12:00 **Wildbiene Rundgang**
Wildbienen sind in aller Munde. Doch was sind eigentlich Wildbienen? Und wieso sind sie keine Honigbienen? Tauche auf einem unterhaltsamen Spaziergang mit Fabian von Menten in die faszinierende Welt der Wildbienen ein und erhalte konkrete Tipps zur Förderung unserer Wildbienen.

Mi 7.6. 15:00-17:00 **Labyrinthringkreis** mit Susanna Tori
herzöffnend, stärkend, belebend

Mi 7.6. 20:00-21:30 **Kreistanzen – Pracht** mit Cornelia Weber

So 11.6. 11:00-12:30 **Mantrasingen** mit Paola (Tampura, Akkordeon) und Johannes (Hammulum, Gitarre) Wir heissen den Sommer willkommen und besingen die Blütenpracht im Labyrinth mit diversen Mantras und Liedern aus aller Welt. Seid herzlich eingeladen zum Mitsingen und Mitlernen! Richtpreis 20 Fr. Schlechtwettervariante: Vegetarier, Müllerstr. 64, 8004 Zürich, www.shaktiyoga-massage.ch, www.yofarnesyoga.ch

Mo 12.6. 19:00-20:30 **Offenes Singen mit dem StimmVolk Zürich**
Mit Lydia Ehinger, Raphael Montevecchi und Michael Semitsch. Wir singen einfache Volks- und Krattlieder aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Freie Kollekte (Richtpreis 20 Fr.) Bei Regen findet das offene Singen im Parrezzentrum Johanneum an der Aemlienstr. 43a statt.

Mi 14.6. 14:00 **Nationaler feministischer Streik**
Frieden – Was hat das mit dem Frauen*Streik/feministischen Streik zu tun?
Willkommen zur Stärkung vor der Demonstration: Erfrischungen für Körper und Seele gemixt von der Internationalen Frauenliga für Frieden und Freiheit (WILPF) und dem Labyrinthplatz.

Sa 17.6. 14:00-17:00 **Ein Labyrinthrundgang durch das Herz von Zürich – 3.Folge**
Besammlung vor dem Grossmünster. Ende vor dem Globus.
Mit der Labyrinthfrau und Stadttürierin Mona Blenk. Anmeldung per SMS an 079 280 95 70

Do 22.6. Tagesausflug Wir gehen fremd
Dieses Jahr werden wir Annatina Daescher, Fopp in Schiers besuchen. Sie hat ein Pfingstrosen-Labyrinth auf dem Gelände ihres Hotels gestaltet und wird es mit den Teilnehmenden einweihen. Ein gemeinsamer Ausflug ins Bündnerland mit Mittagsimbiss und Labyrinth-Ritual.

Fr 23.6. 14:00-16:00 **Erzählcafé der Rheumaliga**
Geschichten teilen, Geschichten hören – Die Tradition der mündlichen Überlieferung lebt auf am Erzählcafé www.rheumaliga.ch/zza/veranstaltungen

Sa 24.6. 09:30-13:00 **Samstagsgärtnern: Rosenschnitt & einjährige Schönheiten**
Strauchrose? Edelrose? Kletterrose? Wildrose? Wie schneide ich welche Rose richtig und warum überhaupt? Bringt eure Erfahrungen, Geschichten und Fragen mit. Wir schneiden verschiedene Rosen, mit und ohne Stacheln. Mehr Infos im Detailtext bei der Nacktschnecke.

So 25.6. 11:00-13:00 **Sommer**
Sportlane thematische Gestaltungen entstehen nach Bedarf und Initiative



Zusätzliche Informationen zu den Veranstaltungen, sowie weitere, hier nicht gedruckte Angebote unter:
labyrinthplatz.ch/
veranstaltungskalender

Mi 5.7. 15:00-17:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Mo 10.7. 19:00-20:30 **Offenes Singen mit dem StimmVolk Zürich**
Mit Lydia Ehinger, Raphael Montevecchi und Michael Semlitsch. Wir singen einfache Volks- und Kraftlieder aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Freie Kollekte (Richtpreis 20 Fr.). Bei Regen findet das offene Singen im Plarreizentrum Johannum an der Aemlerstr. 43a statt.

Mi 12.7. 20:00-21.30 **Kreistanzen – Sommer** mit Cornelia Weber

Fr 14.7. 17:30-18:00 **Labyrinthpause – Gang durchs Labyrinth**
Sommer. Fülle. Mit Caroline Krüger, Philosophin

Fr 14.7. 20:00-22:00 **She*believed*she*could*so*she*did***
Musik, Tanz und Sommerbar zur Freiheit der Frauen&Queersi!

Di 18. 18:00-20:00 **„Ich komme aus der Wirtschaft!“**

Reden und Musik zum 1. August auf Einladung des Vereins „Wirtschaft ist Care“ und des Labyrinth. „Ich komme aus der Wirtschaft!“ – das ist ein interessanter Satz, wenn ihn Menschen sagen, die sich für die Gesellschaft engagieren, die pflegen, putzen, nähren, kämpfen. Menschen wie wir, die sich engagieren für das Zusammenleben. Am 1. August halten wir (kurze!) Reden, in denen dieser Satz vorkommt und mit Erfahrungen gefüllt wird. Wir machen uns den Satz und das Datum zu eigen! Musikalisch begleitet von Bastienne Josephine Paur und natürlich mit Raum für Gespräche.

Woher kommt, wer aus der Wirtschaft kommt?
Hast du, haben Sie eine Idee für eine Rede? Mehr Infos und Kontakt auf unserer Webseite

Mi 28. 15:00-17:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Mi 16.8. 18:00-19:00 **Tanzernade zum Geniessen und Mittun**
Geniessen wir gemeinsam eine beschwingte Stunde mit Tänzen wie Tango, Bolero oder Langsamer Walzer mit Dodo Usteri. Die Easy Dancers werden zudem Kostproben aus ihrem Repertoire zeigen.

14-18.8. 10:00-11:00 **Sommerpouuri der Rheumaliga Zürich**
Bewusst bewegt in den Sommerferien. www.rheumaliga.ch/zh

Sa 19.8. 15:00-17:30 **Mit den Earth Drummers singen und trommeln**
Mit dem Rhythmus der Trommel singen wir Lieder aus allen Himmelsrichtungen und vielen Traditionen, für alle Wesen dieser Erde und für Frieden und Freiheit. earthdrummers.ch

Mi 23.8. 19:30-21:00 **Kreistanzen – Kühlung** mit Cornelia Weber



Sa 29. 09:30-13:00 **Samstagsgärtnern Samenerte**

Welche Samen sind heute reif und wie erkennen wir das? Worauf kommt es bei der Samenerte an? Wie werden Samen „geputzt“ und wie richtig gelagert um die Keimfähigkeit zu erhalten? Bringt eure Erfahrungen, Geschichten und Fragen mit. Wir nehmen uns Zeit zum Entdecken, Ernten und um die Samen zu putzen. Mehr Infos im Detailtext bei der Nachtschnecke.

Mi 6.9. 15:00-17:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Mi 6.9. 19:00-20:30 **Kreistanzen – Ausklang** mit Cornelia Weber

Mo 11.9. 19:00-21:00 **Offenes Singen mit dem StimmVolk Zürich**
Mit Lydia Ehinger, Raphael Montevecchi und Michael Semlitsch. Wir singen einfache Volks- und Kraftlieder aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Freie Kollekte (Richtpreis 20 Fr.). Bei Regen findet das offene Singen im Plarreizentrum Johannum an der Aemlerstr. 43a statt.

Sa 16.9. 16:00-17:30 **Wegmarken auf dem Labyrinth: Arbeiten von Brigitte Buchholz**
Gemeinsamer Gang durchs Labyrinth. Betrachten der Wegmarken und dazu ins Gespräch kommen. Interpretationen und Erfahrungen der Betrachtenden machen das Werk ganzheitlich. Mit Brigitte Buchholz, Konzeptkünstlerin (Kuenstlerarchiv.ch/brigittebuchholz) und Caroline Krüger, Philosophin

So 17.9. 11:00-13:00 **Herbst**

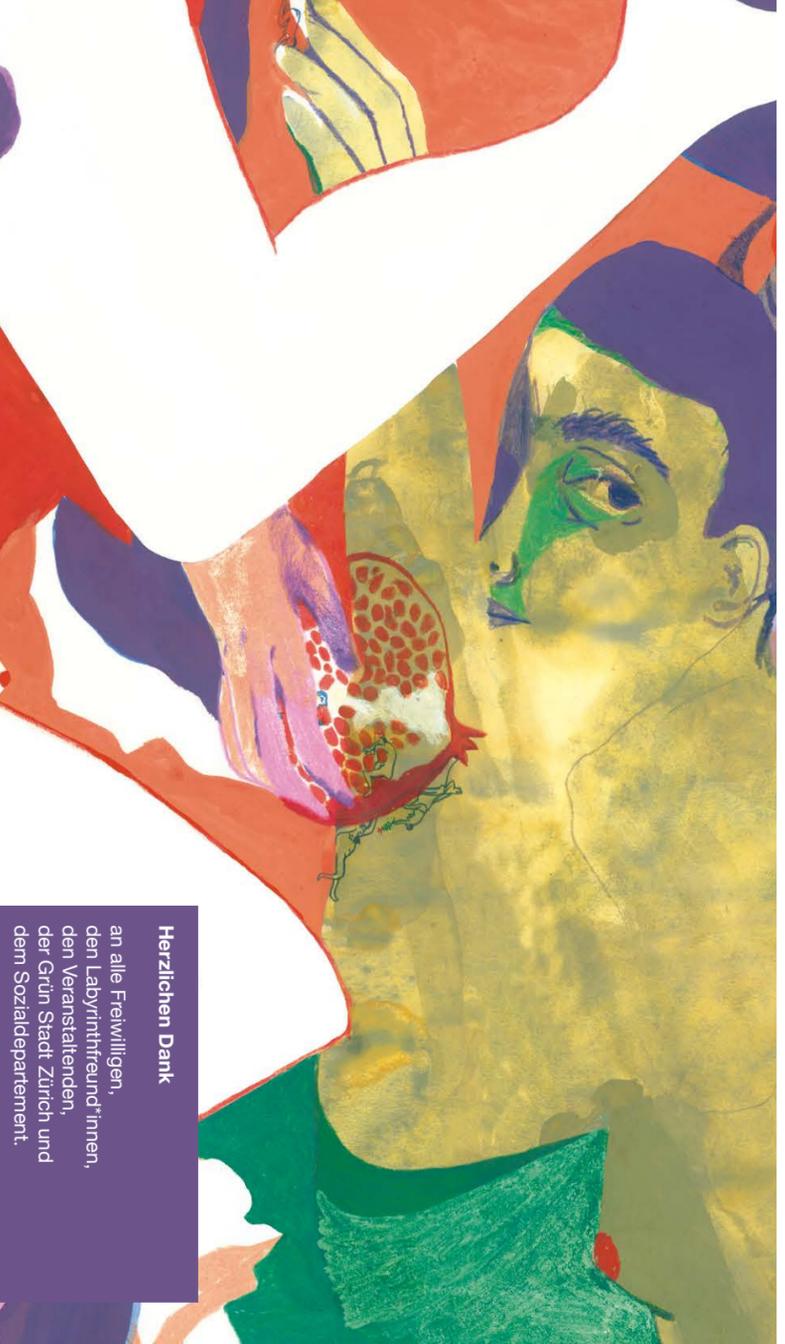
Spontane thematische Gestaltungen entstehen nach Bedarf und Initiative

Do 21.9. 17:30-18:00 **Labyrinthpause – Gang durchs Labyrinth**
Herbst. Dank. Mit Caroline Krüger, Philosophin

Mi 4.10. 17:00-19:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Sa 7.10. 09:30-13:00 **Samstagsgärtner: Pflege im herbstlichen Garten**
Welche Zierpflanzen braucht der Garten im Herbst? Welche Arbeiten sind nötig zur schonenden Pflege? Welche Pflanzen lassen wir über den Winter stehen und weshalb? Was könnte noch als Überraschung für den Frühling gesetzt werden? Mehr Infos im Detailtext bei der Nachtschnecke.

Fr 13.10. 19:00-21:00 **Labyrinthbrauch zum Herbst – Feuerlabyrinth**
Wechsel in die dunkle Jahreszeit. Funken, die wärmen und verbinden. Musikalisch begleitet vom Ensemble Musigrum Winterthur.



gemeinsames Gärtnern
Donnerstags 09:30-16:00
Gemeinsam arbeiten wir Donnerstags, von Anfang März bis November, im Garten. Je nach Jahreszeit sammeln wir Teekräuter und Blüten, Blumensamen, schneiden Verbühtes zurück und natürlich gibt's immer zu jäten. Neben der Arbeit gibt es genug Raum für Austausch und Entdeckungen. Zmittag essen wir gemeinsam im nahe gelegenen Restaurant. Gerne kannst du dich auch für einzelne Stunden zu uns gesellen. Vielleicht hast du eigene Ideen, die du gerne umsetzen möchtest? Komm vorbei, wir freuen uns, den Garten zusammen mit dir zu pflegen und zu gestalten. das Labyrinthgarten-Team Julia, Sandra, Maya & Mirjam

Kreistanzen
mit Cornelia Weber
Baim Kreistanzen geht es um Freude, Begegnung, Ausgelassenheit und Stille. Wir schöpfen dabei aus dem reichen Repertoire der internationalen Tanzklojure und dem Fundus neuerer Tanzchoreografien. Schuhe für den Rasen sind von Vorteil. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Herzlichen Dank
an alle Freiwilligen, den Labyrinthfreund*innen, den Veranstalter:innen, der Grün Stadt Zürich und dem Sozialdepartement.
Durch deren Unterstützung werden Begegnungen auf dem Labyrinthplatz möglich gemacht.

Labyrinthingskreis

mit Susanna Torri
Wir erleben die verbindende und gesundenstärkende Kraft des gemeinsamen Singens.
Drimen – draussen – in kleineren Kreis.
Herzöftend, stärkend, belebend. Wir singen alle und neue Lieder, Chants und Kraftlieder aus aller Welt. Wir singen ohne Noten und fühlen uns frei, Neues auszuprobieren.
Leitung / Auskurt: Susanna Torri
Tel: 044 748 43 46
Bei Interesse Mailadresse mitteilen und Infos erhalten kurz vor Termin.
Je nach Wetter und Jahreszeit im Labyrinth oder im Zeughaus, Kanonen-gasse 16

Mi 1.11. 17:00-19:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Mi 6.12. 17:00-19:00 **Labyrinthingskreis** mit Susanna Torri
herzöftend, stärkend, belebend

Fr 8.12. 16:00-16:30 **Labyrinthpause – Gang durchs Labyrinth**
Winter. Inneres. Mit Caroline Krüger, Philosophin

So 17.12. 11:00-13:00 **Winter**
Spontane thematische Gestaltungen entstehen nach Bedarf und Initiative

So 24.12. 17:00-18:00 **Labyrinthbrauch an Heiligabend**
Der Wintergarten verwandelt sich in einen Lichtergarten

Fr 22. 18:30-19:30 **Labyrinthbrauch zu Imbolc / Brigid / Lichtmess**
Wir feiern das zurückkehrende Licht.

In Freiheit verbunden

In Freiheit verbunden – was bedeutet das für uns? Was ist Freiheit, was Verbundensein? Wie gehen wir damit um, dass wir alle abhängig und bedürftig sind und zugleich auch frei und voller Lust auf Entdeckungen?

Wir möchten für das Jahr 2023 den Gedanken der Freiheit in Bezogenheit mit ins Labyrinth nehmen und geben: für einen eigenen Gang durchs Labyrinth und auch für gemeinsames Nachdenken im Gespräch.

Zwei Zitate von Hannah Arendt und Nazim Hikmet geben uns Anregungen.
Hannah Arendt beschreibt Freiheit in Bezogenheit mit einem wunderbaren Bild: „Da Menschen nicht von ungefähr in die Welt geworfen werden, sondern von Menschen in eine schon bestehende Menschenwelt geboren werden, geht das Bezugsgebe menschlicher Angelegenheiten allem einzelnen Handeln und Sprechen voraus [...]“ Darum sind für sie der Neuankömmling ebenso wie der Neuanfang, der durch das Handeln gemacht wird. „wie Fäden [...] die in ein bereits vorgewebtes Muster geschlagen werden und das Gewebe so verändern, wie sie ihrerseits alle Lebensfäden, mit denen sie innerhalb des Gewebes in Berührung kommen, auf einmalige Weise affizieren.“
Das zweite Zitat kommt von Nazim Hikmet: „Leben, einzeln und frei wie ein Baum und geschwisterlich wie ein Wald, ist unsere Sehnsucht.“¹²

Unser Labyrinth ist ein Garten, daher spüren wir während des Gehens auch Verbundenheit mit der nicht-menschlichen Natur, wir rechnen den Duft der Blumen und hören Vögel zwitschern. Mitlen in Zürich, sind wir auch ein Teil der Stadt. Das Netz, das Labyrinth, eine 2000 Jahre alte Struktur sind schon da, um uns zu empfangen. Diese Struktur hält uns, ohne uns zu fesseln, und ermöglicht uns, das Je Eigene einzubringen. In diesem Sinn laden wir alle ein, den Labyrinthplatz zu besuchen und mit uns zu beleben.

¹ Hannah Arendt, Vita activa oder Vom tätigen Leben, München/Zürich, 2008 (1. Auflage 1969), 226.

² Nazim Hikmet, Hestieren adl. Die Namen der Sehnsucht, Gedichte, Zürich, 2008, 164f., Übersetzung: Carolina Krüger



Labyrinthplatz Zürich
CH-8000 Zürich
www.labyrinthplatz.ch
zuenich@labyrinthplatz.ch



Zusätzliche Informationen zu den Veranstaltungen, sowie weitere, hier nicht gedruckte Angebote unter:
labyrinthplatz.ch/veranstaltungskalender

Spenden für das Labyrinth
IBAN CH13 0900 0000 8002 4739 0
verwandeln sich in Blüten und Klänge.

Credits Illustration:
© Hanna Schuesser und Maeva Rubli
„Ego putitum“ ist Teil einer Trilogie „À l'abri du monde“, die während der Pandemie entstanden ist. Sie thematisiert die zerbrechlichen Grenzen zwischen dem Privaten und dem Öffentlichen.